

Grand Hotel Les Trois Rois Basel mit
«Clean Sleeping Award» ausgezeichnet

Vorbildliches Housekeeping!

Wie schafft es ein Hotel, dauerhaft zu den Besten zu zählen? Wenn nicht vielleicht sogar das Beste zu sein? Kein Zweifel, jeder Hotel-Betten-Test ist immer nur eine Momentaufnahme, aber ein Blick in die nicht gerade kurze Liste an Awards, die das Les Trois Rois Basel in den letzten Jahren gesammelt hat, zeigt, dass hier nicht der Zufall regiert.

TEXT **Jens Rosenbaum**

Ob das wunderschöne Hotel als solches, ob Küche oder Bar, in vielen Kategorien wurde und wird das Les Trois Rois in Basel immer wieder ausgezeichnet und gelobt, unlängst vom Gastroführer Gault-Millau als «Hotel des Jahres 2020» und beim «Grand Prix Villégiature Award» als bestes Luxushaus in Europa.

das Hotel am Rhein nun auch noch als das sauberste von allen bisher getesteten Hotels (vgl. «Hotelier» 8/2020), weshalb das Les Trois Rois die Reihe seiner Auszeichnungen jetzt mit dem CLEAN-SLEEPING-AWARD verlängern kann, übrigens als erstes und derzeit einziges Hotel in der Schweiz!

Traumhafter Personalschlüssel!

Clean-Sleeping-Award

Bei einem unangekündigten Hotel-Betten-Test im Juni dieses Jahres entpuppte sich

In Zeiten von Corona und einer erhöhten Sensibilität beim Thema Hygiene sicherlich eine wertvolle Auszeichnung. Das weckt

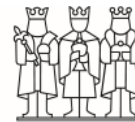


Hotelier
8952 Schlieren
044/ 733 39 99
<https://hotelier.blverlag.ch/>

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 7'623
Erscheinungsweise: 10x jährlich



Seite: 43
Fläche: 59'165 mm²



LES TROIS ROIS

Auftrag: 1076337
Themen-Nr.: 571.057

Referenz: 79215554
Ausschnitt Seite: 2/2

natürlich auch die Neugier zu erfahren, wie das Rezept für so viel Sauberkeit aussieht. Im November konnten wir, mit den Einschränkungen, welche die Corona-Krise aktuell so mit sich bringt, das Housekeeping im Les Trois Rois begleiten. Wir wollten wissen, wie Hygiene hier gehandhabt wird. Dabei fällt sofort auf, dass mit etwa 180 Mitarbeiter/innen und davon 32 für das Housekeeping, bei gerade mal 101 Zimmern, ein traumhafter Personalschlüssel vorliegt. So ist es auch möglich, dem Housekeeping bis zu 75 Minuten pro Zimmer zur Verfügung zu stellen. Es gibt nicht nur einen detaillierten Plan, welches Element im Bett wann und wie zu reinigen ist, es werden hierzu auch regelmässig interne und externe Audits durchgeführt.

Nur ein Zimmermädchen

Auf Corona wurde sofort reagiert und alles aus Zimmer und Bett entfernt, was aus hygienischer Sicht kritisch sein könnte. Damit wirkt das Bett sparsamer als sonst, die Zimmer werden dadurch aber nicht weniger wohnlich. Zimmerreinigung und Bettenmachen erfolgt jeweils immer nur durch ein Zimmermädchen alleine, was viel Arbeit bedeutet, aber auch klare Zuordnungen schafft. Und die Verantwortung hierfür wird sehr ernst genommen, begleitet von täglichen (!) Schulungen und laufenden Kontrollen. Gefördert werden zudem Fortbildungen im Bereich Housekeeping, um unter anderem im Rahmen eines Progresso-Kurses die dreijährige Ausbildung zur Fachfrau/-mann Haus-

wirtschaft zu absolvieren. Das zeugt von nachhaltiger Personalentwicklung und Wertschätzung.

Keine wirklichen Geheimnisse

Aber Geheimnisse in der Handhabung der Hygiene konnten hier nicht entdeckt werden. Wie das bei einem Rezept so ist, kommt es vermutlich nicht nur auf die Zutaten an, sondern auch auf die besondere Hingabe und die innige Liebe zum Detail. Und vielleicht liegt hier der Schlüssel zum Erfolg, dass sich jede und jeder Einzelne in diesem Haus seiner besonderen Verantwortung bewusst, niemand unwichtig und jeder Handgriff wichtig ist. Das mit Verstand und dem Wissen «warum» die tägliche Arbeit eben nicht zur stumpfen Routine verkommt. Ein Hotel, wo der letzte «Lift-boy» Europas wirkt, hat eben auch ein (weiblich dominiertes) Housekeeping, was mehr ist, als nur Zimmermädchen. Es mag Les Trois Rois heissen, darin wirken aber auch nicht nur drei, sondern viele Königinnen und Könige. ■

HINWEIS: Weitere Bilder vom Housekeeping im Grand Hotel Les Trois Rois Basel finden Sie auf unserer Webseite: hotelier.ch

Bild: Lohn der Arbeit: General Manager Tanja Wegmann (links) und Executive Housekeeper Sandra Staat mit dem Clean-Sleeping-Award. Das Les Trois Rois Basel ist das erste Hotel in der Schweiz, das mit diesem Special-Award ausgezeichnet wurde.